

## WRC 2013: Loeb, Hirvonen und Bouffier fahren für Citroen

**Die Rallye-Weltmeisterschaft 2013 ist gestartet. Mit der legendären Rallye Monte-Carlo wird die Saison eröffnet. Von den vier teilnehmenden Citroen DS3 WRC werden drei von ehemaligen Gewinnern dieses Rennens - Loeb, Hirvonen und Bouffier - gesteuert.**

An der Spitze des Feldes wollen Sébastien Loeb und Daniel Elena hier ihren siebten Sieg im Citroen DS3 WRC Nummer 1 einfahren. Der neunfache Weltmeister wird für das Citroën Total Abu Dhabi World Rally Team an der Seite von Mikko Hirvonen und Jarmo Lehtinen an den Start gehen, die in dieser Saison den Titel der Fahrerwertung ins Visier nehmen. Den dritten DS3 WRC des werden die Rückkehrer in die Citroen-Rennfamilie Dani Sordo und Carlos del Barrio steuern.

Weniger als zehn Wochen nach dem Ende der Saison 2012 startet bereits die FIA Rallye-Weltmeisterschaft 2013. Wie im vergangenen Jahr ist der Auftakt die Rallye Monte-Carlo. Nach drei Etappen auf Asphalt in den Departements Ardèche, Haute-Loire sowie Drôme werden die Teilnehmer am Freitagabend im Fürstentum eintreffen. Auch wenn es noch etwas früh für Wetterprognosen ist, werden Schnee und Eis die „Monte“ wahrscheinlich prägen und die Reifenwahl schwierig gestalten.

Das abschließende Teilstück wird in den Seealpen oberhalb von Monaco mit drei Rennen am Col du Turini ausgetragen. Über vier lange Renntage werden die Fahrer auf 465 Kilometern gewerteter Strecke beansprucht. Genau zehn Jahre nach ihrem ersten Sieg in Monaco leiten Sébastien Loeb und Daniel Elena ihr Abschiedsjahr mit einer ihrer Lieblingsrallyes ein. „Das Ende der letzten Saison fühlte sich eigentlich ganz normal an, da ich wusste, wir würden zu den ersten beiden Rallyes 2013 antreten“, kommentierte Sébastien Loeb. „Wir haben uns deshalb mit einigen Testfahrten ganz normal vorbereitet und haben die neue Palette an Michelin-Reifen ausprobiert. Da wir sechs der letzten sieben Rallyes hier gewonnen haben, fällt es schwer sich vorzustellen, etwas anderes als Platz eins zu erreichen.“

Im zweiten Citroen DS3 WRC, der im Kampf um Punkte ins Rennen geschickt wird, starten Mikko Hirvonen und Jarmo Lehtinen in die Saison. Nun da der Wettbewerb

zurück im WRC-Kalender ist, würden die Finnen ihren Erfolg als Sieger der Rallye 2010 liebend gerne wiederholen. „Das Team will beide Weltmeistertitel verteidigen und zählt auf mich in Sachen Fahrerwertung. Ich bin bereit, diese Verantwortung zu übernehmen. In der Tat habe ich mich noch nie so motiviert gefühlt, wie zu Beginn dieser Saison“, versicherte Mikko Hirvonen. „Allerdings will ich meine Herangehensweise bei Rallyes nicht ändern und Geschwindigkeit mit Hastigkeit verwechseln. Ich fühle mich sehr wohl im Citroen DS3 WRC, aber das ist nicht der einzige Faktor, der zählt, wenn man in Monte-Carlo gewinnen will. Man muss die richtige – oder falsche – Reifenwahl treffen, zur rechten Zeit Gas geben und wissen, wann und wo man sich ein paar Sekunden erlauben kann“. (ampnet/deg)